



Berlin, 15.03.2020

## **Pressemitteilung: Maßnahmen des BSV und Empfehlungen an die Mitgliedsvereine zum Umgang mit dem Corona-Virus**

Mit Bezug auf die Verordnung zur Eindämmung des Coronavirus des Landes Berlin<sup>1</sup> vom 14.03.2020 sieht sich das Präsidium des Berliner Segler-Verbandes in der Pflicht als Arbeitgeber Entscheidungen für den Bundesstützpunkt Segeln und die Geschäftsstelle zu treffen.

Daher werden mit sofortiger Wirkung folgende Maßnahmen ergriffen:

- Der Bundesstützpunkt / Landesstützpunkt Segeln wird nach Absprache mit dem Landessportbund ab Montag, 16.03.2020 geschlossen.
- Die Lehrgänge im Jugendbereich, Aus- und Fortbildungen werden bis zum Ende der Osterferien eingestellt.
- Bis auf Widerruf werden keine Berliner Meisterschaften durchgeführt.
- Die vom Berliner Segler-Verband genehmigten Regatten betreffen den Sportbetrieb und sind bis auf Widerruf einzustellen.
- Das Training in den Revieren, welches von diesen selbst organisiert wird, ist unverzüglich einzustellen.
- Die Ansegelveranstaltungen in den Revieren sind von den Reviervertretern unverzüglich abzusagen. Im Jahr 2020 werden keine Ansegelveranstaltungen im Namen des Berliner Segler-Verbandes durchgeführt.
- Die Geschäftsstelle ist nicht persönlich besetzt, Anrufe werden ab Montag, den 16.03.2020 weitergeleitet. Emails werden weiterhin empfangen und zeitnah bearbeitet.
- Die Bearbeitung von Anträgen wird vorerst eingestellt.

Für die Mitgliedsvereine kann der BSV nur Empfehlungen aussprechen. Der BSV rät jedoch dringend:

- Das Kinder- und Jugendtraining bis auf Weiteres einzustellen.
- Vereinsangebote bis auf Weiteres abzusagen.
- Die Nutzung der Vereinsräume so weit wie möglich einzuschränken. Bei Nutzung des Vereinsgeländes sollten sich Mitglieder in eine Liste mit Namen, Telefonnummer und Adresse eintragen, aus welcher ggf. später der Zeitraum und der Kontakt zu weiteren Personen Vorort erkennbar ist.

Ob und inwieweit auch der Betrieb von Vereinsgaststätten in den Sportbetrieb fällt und was für das in den Vereinen in wenigen Wochen geplante Abslippen der Boote und vorherige Arbeiten an den Booten gilt, wird der BSV am Montag mit dem Landessportbund klären und anschließend weiter informieren.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen unser Obmann für Öffentlichkeitsarbeit, Max-Leopold Käther, gern per Mail an [pr@berliner-segler-verband.de](mailto:pr@berliner-segler-verband.de) zur Verfügung.

<sup>1</sup> <https://www.berlin.de/rbmskz/aktuelles/rathaus-aktuell/2020/meldung.906890.php>